

• Zahngesundheit bei Krebs

Die Behandlung einer Krebserkrankung hat häufig auch Auswirkungen auf Mund und Zähne. Manche Medikamente, beispielsweise zur Behandlung von Knochenmetastasen, enthalten Bisphosphonate, die den Knochenstoffwechsel angreifen. Patienten haben hier ein erhöhtes Risiko für Schäden am Kieferknochen. Die Chemotherapie kann auch die Schleimhäute im Mund angreifen, es kann schnell zu Entzündungen im Mundbereich kommen. Auch ist eine Bestrahlung im Kopfbereich belastend für Zähne und Zahnfleisch.

Was kann man vorbeugend tun und was ist nach einer Krebstherapie beim Thema Zahngesundheit zu beachten?

Termin: Donnerstag, 11.04.2019
von 17.00 - 18.30 Uhr

Referentin: Dr. Christine Naumann,
Fachärztin Mund-, Kiefer- und
Gesichtschirurgie i.R.

Gebühr: kostenlos

Ort: Klostertor 2
Mehrweckraum im Dachgeschoss
(Eingang: Geschäftsstelle Diakonie
Hochfranken, barrierefrei)

• Einführung in die praktische Anwendung und Wirkung ätherischer Öle in der Onkologie

Die Krebstherapie kann verschiedene Nebenwirkungen mit sich bringen, gleichwohl sie im Laufe der Jahre behutsamer geworden ist. Die Chemotherapie kann die Mundschleimhaut angreifen und es kann zu Hautreaktionen kommen.

Auch durch eine Bestrahlung wird die Haut sehr belastet. Außerdem kann es durch Operationen zu einer Veränderung des Lymphflusses kommen. Der Einsatz von ätherischen Ölen kann eine Linderung bei diesen genannten Nebenwirkungen erzielen. Außerdem wird darauf eingegangen, wie ätherische Öle auch etwas Wohltuendes für die Seele sein können.

Termin: Mittwoch, 15.05.2019
von 16.00 - 17.30 Uhr

Referentin: Judith Pößnecker,
Palliativ Care Krankenschwester,
Mitglied SAPV (Spezialisierte Ambulante
Palliative Versorgung) Team Hof,
Aromaexpertin

Gebühr: kostenlos

Ort: Klostertor 2
Mehrweckraum im Dachgeschoss
(Eingang: Geschäftsstelle Diakonie
Hochfranken, barrierefrei)

ZUHÖREN. BEGLEITEN. HELFEN.

Veranstaltungen Kurse & Gruppen

 BAYERISCHE
KREBSGESELLSCHAFT

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Hof

Frühjahr 2019

Für Menschen mit Krebs,
Angehörige und Interessierte

Veranstalter

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Hof der Bayerischen Krebsgesellschaft e.V.

Klostertor 2 | 95028 Hof

Tel. 0 92 81 - 54 00 9 -0

Fax. 0 92 81 - 54 00 9 -29

kbs-hof@bayerische-krebsgesellschaft.de

www.bayerische-krebsgesellschaft.de

Telefonische Erreichbarkeit:

Mittwoch und Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr

Unsere Angebote richten sich an Krebsbetroffene und deren Angehörige. In der Psychosozialen Krebsberatungsstelle erhalten Sie professionelle Beratung und Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung. Wir arbeiten eng mit anderen (psycho-)sozialen und medizinischen Einrichtungen zusammen.

Sie sind uns willkommen alleine und gerne auch mit Ihren Familienangehörigen oder vertrauten Personen Ihrer Wahl.

Unsere Beratungen sind vertraulich und kostenfrei und auf Wunsch auch anonym.

Wir danken der VHS Hof und der Diakonie Hochfranken für die Kooperation und Unterstützung dieser Veranstaltungen.

Offene Treffs

• Offene Kreativwerkstatt

In ungezwungener Runde werden kleine handwerkliche Kunstgegenstände gemeinsam hergestellt.

Freitag – 14tägig von 09.30 - 11.30 Uhr

Termine: 25.01., 08.02., 22.02., 08.03., 22.03., 05.04., 03.05., 17.05., 31.05., 14.06., 28.06., 12.07., 26.07., 09.08., 23.08., 06.09. und 20.09.2019

Leitung: Petra Siebert, Kunsthandwerkerin

Gebühr: kostenlos

Raum: Klostertor 2, Erdgeschoss;
Eingang Pilgerherberge/
Migrationsberatung,
Diakonie Hochfranken

• Offener Treff für Menschen mit Krebs und deren Angehörige

Herzliche Einladung an alle Betroffenen und Interessierten.

Mittwoch – immer am letzten im Monat – um 15.00 Uhr

Termine: 30.01., 27.02., 27.03., 24.04., 29.05., 26.06., 31.07., 28.08. und 25.09.19

Gebühr: je nach eigener Bestellung

Ort: Kafé Kampschulte, Karolinenstraße 34
95028 Hof

Vorträge und Kurse

• Sturzprävention

Einige Medikamente, die bei der Chemotherapie eingesetzt werden, können das Nervengewebe schädigen und die Funktion der Muskulatur beeinträchtigen. Als Folge können Schwächungen der Muskeln, Krämpfe, Kribbeln in Händen und Füße und Störungen im Gleichgewichtssinn auftreten. Dieser Kurs versucht durch positive Beeinflussung des Halte- und Bewegungssystems mit Schwerpunkt „Sturzpräventive Maßnahmen“, z.B. durch rumpfstabilisierendes Training, koordinatives Training (Propriozeption, vestibuläre Stabilisation) und Vermittlung sturzprophylaktischer Maßnahmen, diese Nebenwirkungen entgegenzuwirken.

Termin: donnerstags,
07.02., 14.02., 21.02., 28.02., 07.03.,
14.03., 21.03., 28.03., 04.04. und
11.04.2019
von 16.00 - 17.00 Uhr

Leitung: Monika Wolf,
Ergotherapeutin, Entspannungspädagogin,
Ganzheitliche Sehtrainerin

Gebühr: 75 €
Krankenkassenförderung gemäß
§ 20 SGB V möglich

Ort: Klostertor 2,
Mehrzweckraum im Dachgeschoss
(Eingang: Geschäftsstelle Diakonie
Hochfranken, barrierefrei)